

„Ich sag, wo's herkommt“

Regionale Köstlichkeiten im Tirolerhaus auf 1.500m Höhe genießen

Wer regionale Köstlichkeiten vor einer panoramareichen Aussicht auf die Tiroler Bergwelt genießen möchte, ist im Tirolerhaus an der Bergstation der Ehrwalder Almbahn richtig. Als Teil der Kampagne "Ich sag, wo's herkommt" setzt die moderne Berggastronomie auf regionale und entsprechend gekennzeichnete Lebensmittel, die von den Eiern vom „BieZu“ Hof und Laden bis hin zu den Fischen von "Öztaler Quellfische" reichen. Außerdem darf sich das Tirolerhaus über die Auszeichnung mit dem Gütesiegel „AMA GENUSS REGION“ freuen, das für hochqualitative Produkte und kulinarische Spezialitäten aus der Region steht.

Nach einer kurzen Fahrt von der umgebauten und neu eröffneten Talstation der Ehrwalder Almbahn hinauf zur Bergstation haben Wintersportler die Möglichkeit, in das Ski- und Familienparadies der Ehrwalder Alm einzutauchen. Auf insgesamt 27,5 bestens präparierten Pisten dürfen sich Skisportler auf eine Funslope sowie einen Family- und einen Snowpark freuen. Für eine Verschnaufpause und Stärkung zwischendurch lädt das Tirolerhaus zu Gourmet-Erlebnissen und einer panoramareichen Aussicht auf 1.500m Höhe ein.

Im Inneren können Gäste zwischen dem urigen Bedienrestaurant, der Tuxer Stube, und dem Selbstbedienungsrestaurant sowie der nur im Winter geöffneten Jägerstube oder der sommers wie winters geöffneten Café Lounge wählen. Draußen befindet sich die große Sonnenterrasse, die zum Aufwärmen einlädt und mit einem imposanten Ausblick auf das umliegende Bergpanorama und den glitzernden Schnee besticht. Auf der Speisekarte sind neben Klassikern wie Wiener Schnitzel, Käsespätzle und karamellisiertem Kaiserschmarrn Köstlichkeiten wie Geschmorter Rindsbraten mit Preiselbeer-Rotkraut, Breznknödel und Rotwein-Zwiebeljus sowie ein gebratenes Öztaler Lachsforellenfilet mit Endivien-Kartoffelsalat und Knoblauchbrot zu finden.

Ausgetobt wird sich auf „DIDIs Schnee-Spielplatz“ direkt am Tirolerhaus. Dort haben Kinder die Möglichkeit zu klettern, zu rutschen und sich an der Schneeballwurfwand auszuprobieren. Wer DIDI einmal persönlich kennenlernen möchte, sollte ab dem 2. Januar 2024 dienstags zwischen 12:30 bis 13:30 Uhr im Tirolerhaus vorbeischauen, denn dann ist das Maskottchen live vor Ort.

Actionreich wird es an den Rodelabenden von Dezember bis März, die an ausgewählten Freitagen stattfinden und Pistengaudi pur versprechen. Bevor es auf der beleuchteten Talabfahrt den Berg hinunter geht, kommen Gäste des Tirolerhauses in den Genuss besonderer Gourmet-Highlights: Genießer können zwischen dem „Heißen Hut“, einem Fonduegerät in Hutform, auf dem Fleisch und Gemüse gebraten werden und dem traditionellen „Fondue Bourguignonne“ mit gemischtem Vorspeisenteller, Fleisch, Brot, Pommes frites und Wedges wählen. Für Vegetarier ist das „Fondue Bourguignonne“ auf Anfrage auch als Käsefondue buchbar.

Für eine Berg- und Talfahrt mit der Ehrwalder Almbahn zahlen Erwachsene 21,50 Euro. Die Rodel-Abendkarte kostet für Erwachsene 28 Euro, für Jugendliche von 16 bis 18 Jahren 22 Euro und für Kinder von 6 bis 15 Jahren 17 Euro. Weitere Informationen unter www.almbahn.tirol.

Pressekontakt:

Laila Wiedemann

uschi liebl pr GmbH, Emil-Geis-str. 1, 81379 München

tel. +49 89 7240292-0, fax +49 89 7240292-12

mail: lw@liebl-pr.de

